

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023
Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0

Seite 1 / 19

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Arcanol LOAD150
UFI: A795-U5WQ-E20M-P8J8

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

Schmierstoff

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma

Schaeffler Technologies AG & Co. KG
Georg-Schäfer-Str. 30
97421 Schweinfurt / DEUTSCHLAND
Telefon +49 (0)9721 91 - 0
Homepage www.schaeffler.com

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft

support.is@schaeffler.com

Sicherheitsdatenblatt

sdb@chemiebuero.de (Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern)
Sicherheitsdatenblätter sind beim Lieferanten erhältlich.

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle

+49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 2 / 19
--	--------------

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

ACHTUNG

Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung

Enthält: Zinknaphthenat, 2,5-Bis(octyldisulfanyl)-1,3,4-thiadiazol.
 EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren

Das Produkt ist brennbar.

Gesundheitsgefahren

Hochdruckanwendungen. Einspritzung durch die Haut aufgrund von Kontakt mit einem unter hohem Druck stehenden Produkt ist ein größerer medizinischer Notfall.

Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 3 / 19
--	--------------

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
1 - 2.9	Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten
	CAS: 68411-46-1, EINECS/ELINCS: 270-128-1, Reg-No.: 01-2119491299-23-XXXX
	GHS/CLP: Repr. 2: H361f
1 - 2.9	Lithiumtetrahydroxyborat
	CAS: 12006-96-1, EINECS/ELINCS: 818-953-3, Reg-No.: 01-2120772309-47
	GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Eye Dam. 1: H318 - Repr. 2: H361d SCL [%]: >= 7,6: Repr. 2: H361
1 - 1.49	Zinknaphthenat
	CAS: 84418-50-8, EINECS/ELINCS: 282-762-6, Reg-No.: 01-2119988500-34-XXXX GHS/CLP: Skin Sens. 1B: H317 - Eye Irrit. 2: H319 - Aquatic Chronic 2: H411
0 - < 0.09	2,5-Bis(octylsulfanyl)-1,3,4-thiadiazol
	CAS: 13539-13-4, EINECS/ELINCS: 236-912-2 GHS/CLP: Skin Irrit. 2: H315 - Skin Sens. 1A: H317 - Acute Tox. 4: H332 - Aquatic Chronic 4: H413

Bestandteilekommentar

Schmierfett mit hochraffinierten Mineralölen und Zusätzen.
Enthält weniger als 3% DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 (nur für Mineralöle)
Es ist kein Bestandteil enthalten, der im PRTR Register (Pollutant Release and Transfer Register) genannt ist.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Verschlucken	Sofort ärztlichen Rat einholen. Kein Erbrechen einleiten.

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 4 / 19
--	--------------

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.
Hinweis: Hochdruckanwendungen
Einspritzung durch die Haut aufgrund von Kontakt mit einem unter hohem Druck stehenden Produkt ist ein größerer medizinischer Notfall. Die Verletzungen scheinen zunächst nicht schwer zu sein, innerhalb weniger Stunden schwillt das Gewebe jedoch an, verfärbt sich und ist äußerst schmerzhaft, verbunden mit starker subkutaner Nekrose. Es sollte unbedingt ein chirurgischer Eingriff durchgeführt werden. Gründliches und umfangreiches Eröffnen der Wunde und des darunterliegenden Gewebes ist notwendig, um Gewebeverluste zu reduzieren und bleibende Schäden zu vermeiden oder zu begrenzen. Durch den hohen Druck kann das Produkt weite Bereiche von Gewebeschichten durchdringen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Schaum.
 Löschpulver.
 Wassersprühstrahl.
 Kohlendioxid (CO₂).

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023
Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0

Seite 5 / 19

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Das Produkt ist brennbar.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Frost schützen.
Kühl lagern. Trocken lagern.

Lagerklasse (TRGS 510) LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 6 / 19
--	--------------

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzaus

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)

nicht relevant

Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)

nicht relevant

DNEL

Bestandteil
Zinknaphthenat, CAS: 84418-50-8
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1.4 mg/kg bw/d (AF= 50)
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 4.93 mg/m ³ (AF= 12.5)
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0.5 mg/kg bw/d (AF= 100)
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 0.87 mg/m ³ (AF= 25)
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0.5 mg/kg bw/d (AF= 100)
Lithiumtetrahydroxyborat, CAS: 12006-96-1/12007-60-2
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 333 mg/kg bw/d (AF= 30)
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 7.1 mg/m ³ (AF= 12.5)
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 7.1 mg/m ³ (AF= 12.5)
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0.83 mg/kg bw/d (AF= 60)
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 1.74 mg/m ³ (AF= 25)
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 166 mg/kg bw/d (AF= 60)
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 0,31 mg/m ³ (AF= 50)
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0,44 mg/kg bw/d (AF= 200)
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,05 mg/kg bw/d (AF= 400)
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 0,08 mg/m ³ (AF= 100)
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0,22 mg/kg bw/d (AF= 400)

PNEC

Bestandteil
Zinknaphthenat, CAS: 84418-50-8
Boden (landwirtschaftlich), 35.6 mg/kg dw (AF= 1)
Sediment (Meerwasser), 56.5 mg/kg dw (AF= 1)
Sediment (Süßwasser), 117.8 mg/kg dw (AF= 1)
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 52 µg/L (AF= 100)
Meerwasser, 6.1 µg/L (AF= 1)
Süßwasser, 20.6 µg/L (AF= 1)
Lithiumtetrahydroxyborat, CAS: 12006-96-1/12007-60-2
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 44 mg/L (AF= 10)

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 7 / 19
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1	
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 833 µg/kg food	
Boden, 17.6 mg/kg soil dw	
Sediment (Meerwasser), 44.6 µg/kg sediment dw	
Sediment (Süßwasser), 446 µg/kg sediment dw	
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 10 mg/L	
Meerwasser, 3.38 µg/L	
Süßwasser, 33.8 µg/L	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen	Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Allgemeiner Grenzwert für Öl-Nebel ist zu beachten. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.
Augenschutz	Bei Spritzgefahr: Schutzbrille. (EN 166:2001)
Handschutz	Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. > 0.4 mm Butylkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3).
Körperschutz	nicht anwendbar
Sonstige Schutzmaßnahmen	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Atenschutz	Atenschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P1. (DIN EN 14387)
Thermische Gefahren	nicht anwendbar
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

Arcanol LOAD150

**Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 8 / 19
ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften	

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Halbfest
Form	pastös
Farbe	rot
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht anwendbar
pH-Wert	nicht anwendbar
pH-Wert [1%]	nicht anwendbar
Siedebeginn/Siedebereich [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Flammpunkt [°C]	> 200 (392°F)
Entzündbarkeit	Keine Informationen verfügbar.
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	ca. 1 Vol.%
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	ca. 10 Vol.%
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	< 0.0005 (20°C, 68°F)
Dichte [g/cm³]	1.0 (DIN 51757) (15 °C / 59,0 °F)
Relative Dichte	nicht bestimmt
Schüttdichte [kg/m³]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	praktisch unlöslich
Löslichkeit andere Lösungsmittel	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]	> 6
Kinematische Viskosität	nicht relevant
Relative Dampfdichte	> 1
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht relevant
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Zündtemperatur [°C]	> 320 (608°F)
Zersetzungstemperatur [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Partikeleigenschaften	Keine Informationen verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Tropfpunkt: > 240 (464°F)

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023
Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0

Seite 9 / 19

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Bei Erhitzung über den Zersetzungspunkt hinaus ist das Freisetzen toxischer Dämpfe möglich.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 10 / 19
--	---------------

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

Produkt	LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg bw
Bestandteil	Zinknaphthenat, CAS: 84418-50-8
	LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg bw
	Lithiumtetrahydroxyborat, CAS: 12006-96-1/12007-60-2
	LD50, oral, Ratte, 500 mg/kg bw
	Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
	LD50, oral, Ratte, >5000 mg/kg bw
	NOAEL, oral, Ratte, 25 mg/kg bw/day

Akute dermale Toxizität

Produkt	LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg bw
Bestandteil	Zinknaphthenat, CAS: 84418-50-8
	LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg bw
	Lithiumtetrahydroxyborat, CAS: 12006-96-1/12007-60-2
	LD50, dermal, > 2000 mg/kg bw
	Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
	LD50, dermal, Ratte, >2000 mg/kg bw

Akute inhalative Toxizität

Bestandteil	Zinknaphthenat, CAS: 84418-50-8
	LC50, inhalativ, Ratte, > 0.42 mg/l/4h

Schwere Augenschädigung/-reizung Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Reizend
Berechnungsmethode

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Geringe Reizwirkung
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 11 / 19
--	---------------

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Nicht sensibilisierend.
auf der Basis von Prüfdaten

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität Keine mutagenen Eigenschaften.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Keine Einstufung aufgrund stoffspezifischer Konzentrationsgrenzwerte.

- Fruchtbarkeit Keine Informationen verfügbar.
- Entwicklung

Bestandteil
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
NOAEL, parenteral, 75 mg/kg bw/d, OECD 422

Karzinogenität Keine kanzerogenen Eigenschaften bekannt.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften Keine Informationen verfügbar.

11.2.2 Sonstige Angaben keine

Arcanol LOAD150

**Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 12 / 19
--	---------------

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt
LL50, Algen, > 100 mg/L
LL50, Daphnia magna, > 100 mg/L
LL50, Fisch, > 100 mg/L
Bestandteil
Lithiumtetrahydroxyborat, CAS: 12006-96-1/12007-60-2
EC50, (48h), Daphnia magna, > 100 mg/L
Anilin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, CAS: 68411-46-1
LC50, (96h), Fisch, 100 mg/L
EC50, (72h), Invertebraten, 100 mg/L
EC50, (48h), Invertebraten, 51 mg/L
EL10, (21d), Invertebraten, 1.69 mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Verhalten in
Umweltkompartimenten**

Verhalten in Kläranlagen Das Produkt schwimmt auf dem (Ab-)Wasser auf.

Biologische Abbaubarkeit Biologisch nicht leicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Enthält Bestandteile mit potentieller Bioakkumulation.

12.4 Mobilität im Boden

Produkt wird durch Adsorption an Erdbodenpartikeln immobilisiert.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Informationen verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt ist wasserunlöslich.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 13 / 19
ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung	

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.
Die EG Richtlinie 2011/65/EU i.V.m (EU) 2015/863 (RoHS) zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe wird eingehalten.

AVV-Nr. (empfohlen)

120112* Gebrauchte Wachse und Fette.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.
150102 Verpackungen aus Kunststoff.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport
--

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 14 / 19
--	---------------

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFÄHRGUT

Seeschiffstransport nach IMDG NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID nein

Binnenschifffahrt (ADN) nein

Seeschiffstransport nach IMDG nein

Lufttransport nach IATA nein

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 15 / 19
--	---------------

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-VORSCHRIFTEN	2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014; (EU) 2019/1148
- Bestandteilekommentar	SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
- Anhang I (REACH)	Das Produkt unterliegt keinen Beschränkungen gemäß Anhang I.
- Anhang XIV (REACH)	Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe ≥ 0,1% gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).
- Anhang XVII (REACH)	Das Produkt enthält Stoffe ≥ 0,1% gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 3, 75
	Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) folgenden Beschränkungen: 3
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN	ADR (2023); IMDG-Code (2023, 41. Amdt.); IATA-DGR (2023)
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
- Wassergefährdungsklasse	1, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	nein
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
- Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- VOC (2010/75/EG)	0 %
- Sonstige Vorschriften	TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023
Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0

Seite 16 / 19

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Arcanol LOAD150

**Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023
Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0

Seite 17 / 19

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023
Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0

Seite 18 / 19

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
 ATE = acute toxicity estimate
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
 CAS = Chemical Abstracts Service
 CLP = Classification, Labelling and Packaging
 DMEL = Derived Minimum Effect Level
 DNEL = Derived No Effect Level
 EC50 = Median effective concentration
 ECB = European Chemicals Bureau
 EEC = European Economic Community
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 EL50 = Median effective loading
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
 EmS = Emergency Schedules
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 IATA = International Air Transport Association
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
 IC50 = Inhibition concentration, 50%
 IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
 IVIS = In vitro irritation score
 LC50 = Lethal concentration, 50%
 LD50 = Median lethal dose
 LC0 = lethal concentration, 0%
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
 LGK = Lagerklasse
 LL50 = Median lethal loading
 LQ = Limited Quantities
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
 NOEC = No Observed Effect Concentration
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
 STP = Sewage Treatment Plant
 TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
 TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
 TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
 VOC = Volatile Organic Compounds
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
 AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Arcanol LOAD150

Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum 13.09.2023, Überarbeitet am 12.09.2023 Version 10.1. Ersetzt Version: 10.0	Seite 19 / 19
--	---------------

E = einatembare Fraktion
 A = alveolengängige Fraktion
 H = hautresorptiv
 X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B
 Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
 Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden
 AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe
 DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG
 EU = Europäische Union

16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.
(Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

ABSCHNITT 2 hinzugekommen: 2,5-Bis(octylidysulfanyl)-1,3,4-thiadiazol

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: 2,5-Bis(octylidysulfanyl)-1,3,4-thiadiazol

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Anilin, N-Phenyl-,
Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten